100 Jahre Segelflugschule: Ein Jubiläum in der Rhön feiern!

Die älteste Segelflugschule der Welt feiert 100 Jahre auf der Wasserkuppe mit spannenden Kursen und einzigartigen Erlebnissen.

Historie und Leidenschaft des Segelflugs

Die Wasserkuppe in der Rhön, die als Geburtsort des Segelflugs gilt, ist nicht nur ein geografischer Punkt, sondern auch ein Symbol für die Faszination des Fliegens. Die dort ansässige Segelflugschule, die als die älteste der Welt gefeiert wird, blickt in diesem Jahr auf 100 Jahre Geschichte zurück. „Segelfliegen ist mit nichts zu vergleichen“, äußert sich Dierk Althoff, ein begeisterter Flugschüler, der in nur drei Tagen seines Kurses bereits viele Starts und Landungen hinter sich hat.

Innovative Starttechniken

Ein besonders umweltfreundliches und kostensparendes Startverfahren wird in der Jubiläumssaison angeboten. Die Schüler starten ihre Flüge mithilfe einer Seilwinde, die sie schnell und effizient in die Lüfte zieht. „Das Starten mit der Seilwinde ist ein bisschen wie Drachensteigen“, erklärt der Flugschulleiter Lukas Schmidt-Nentwig, der die Vorteile dieser Methode hervorhebt. Diese Technik ist nicht nur leichter für die Geldbörsen der zukünftigen Piloten, sondern schont auch die Umwelt, da keine motorisierten Flugzeuge eingesetzt werden müssen.

Gemeinschaft und Einsichten

Schmidt-Nentwig betont die Wurzeln des Segelflugs auf der Wasserkuppe, die bereits im Jahr 1911 von Studenten aus Darmstadt durch erste Gleitflugversuche gelegt wurden. Diese frühen Pioniere haben den Grundstein dafür gelegt, dass die Wasserkuppe sich zu einem Zentrum des Segelflugs entwickelt hat. „Es gibt keine ursprünglichere Art zu fliegen“, sagt der 33-Jährige und beschreibt, wie die Segelflieger von den Techniken der Vögel lernen, um die Aufwinde optimal zu nutzen.

Wachstum des Segelflugsports

In den letzten Jahrzehnten hat der Segelflugsport auf der Wasserkuppe enorm an Beliebtheit gewonnen. Viele Menschen, darunter auch ältere Teilnehmer wie Dierk Althoff, finden sich hier ein, um die Freiheit und das Abenteuer des Fliegens zu erleben. „Beim ersten Start mit der Winde habe ich gedacht: ‚Ach du meine Güte!‘“, erinnert sich Althoff, doch bald darauf hatte sich seine anfängliche Nervosität in pure Begeisterung gewandelt.

Fazit: Ein Blick in die Zukunft

Das Jubiläum der Segelflugschule auf der Wasserkuppe ist nicht nur ein Rückblick auf 100 Jahre Geschichte, sondern auch ein Anlass, die Zukunft des Segelflugsports zu feiern. Der Enthusiasmus und die Leidenschaft des Teams um Schmidt-Nentwig und der zahlreichen Piloten zeigen, dass der Segelflug auch weiterhin ein integraler Bestandteil der Sportkultur in Deutschland bleibt und neue Generationen von Fliegern inspirieren kann.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de